

So müstú das gegen wibe sparn
Wip und pfaffen sint erkant
Die tragen unwoelich hant
So reichet vber pfaffen gottes sege
Der sol dms dinstes mit trouwen pflege
Dar umb wirt din ende gut
Du müst zum pfaffen haben mit
Was din augen uff erden schiet sicht
Das glüchet sich dem priester nicht
Din mit die martel sprechet
Die unser flucht zerbreuchet
Auch greiffet sin gewichte hant
In das hoheste pfant
Das ie sin schult gesezt wart
Welich priester sich het so bewart
Das er dem kintz kan gegeben
Wie mocht er heidelicher leben
Dis was ir zweier scheidn tag
Die vrazent sich des bewag
Er sprach gip mir din schinde her
Vor got ich bin din wandels wer
Und leiste als ich die han gesagt